

Ruhe nach Jubiläumstrubel

Versammlung des Musikvereins Klein-Welzheim / Seethaler und Weber weiter Vorsitzende

KLEIN-WELZHEIM = Auf das bewährte Duo Eric Seethaler und Rainer Weber setzt der Musikverein Klein-Welzheim. Bei der Jahresversammlung wurden die beiden Vorsitzenden im Amt bestätigt, außerdem stand die Ehrung langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung.

Eric Seethaler und Rainer Weber stehen weiter an der Spitze des Musikvereins Klein-Welzheim. Bei der Jahresversammlung wurden die beiden Vorsitzenden ebenso in ihren Ämtern bestätigt wie Reinhold Horn als erster Kassierer und Carolin Hornung (erste Schriftführerin). Eben- so wiedergewählt wurden der zweite Kassierer Torsten Hornung sowie Carina Sommer und Mara Löffler, die sich das Amt der zweiten Schriftführerin teilen. Die langjährige Jugendbetreuerin Karin Miltzer ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Sabine Gebauer, Marina Weber und Bianca Seethaler bekleiden dieses Amt weiterhin. Inventarverwalter Wolfgang Sommer stellte sich ebenfalls nicht mehr zur Wiederwahl. Seine Position wird in den Wirtschafts- und Vergütungsausschuss integriert, für den Sascha Becker zuständig ist. Aus



Langjährige und fleißige Mitglieder ehrte der Musikverein Klein-Welzheim bei seiner Jahresversammlung. ■ Foto: zbo

diesem Ausschuss sind Joachim Wissel und Alexander Kuhn ausgeschieden. Im Amt bestätigt wurde Angelika Staudt. Neu im Vorstand ist Christian Nowak. Für die Aufbewahrung der Noten ist auch künftig Ulla Kubin zuständig. Stefan Rickert wurde im Amt des Mentors bestätigt.

Beim Ehrenreigen wurden zunächst die fleißigsten Aktiven geehrt. Die meisten Pro-

ben besuchten im vergangenen Jahr Reinhold Horn und Raimund Knecht. Der fleißigste Teilnehmer an Auftritten und Ständen war Christian Nowak. Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden folgende passive Mitglieder geehrt: Michael Friedrich, Saskia Hedzet, Robin Millitzer (alle 25 Jahre); Ronald Keck, Stefan Keck, Günter Hüfner, Rita Hörnig, Heinz Malsy (alle 40 Jahre), Günter

Hitzel, Werner Seebacher (beide je 50 Jahre).

Vorsitzender Rainer Weber blickte in seinem Bericht auf ein Jahr zurück, in dem es die Musiker nach dem vollen Programm im Jubiläumsjahr 2016 etwas ruhiger angehen lassen wollten. So stand Mitte des vergangenen Jahres ein Ausflug an den Bodensee ins österreichische Bludenz auf dem Programm. Dort gaben die Musiker zwei Platzkon-

zerte. Den Abschluss bildete das Jahreskonzert im Dezember unter dem Motto „Gigantisch romantisch - Godzillafrißt Julia“. „Gestiegene Zuschauerzahlen zeigen, dass wir alles richtig gemacht haben“, resümierte Weber zufrieden. Für dieses Jahr sind bislang zwei Gemeinschaftskonzerte (21./22. April) mit der Sängervereinigung Germania im Bürgerhaus Klein-Welzheim geplant. ■ zbo